tief im Westen.

flurstraße

DIE STADIONZEITUNG DES SV LURUP

Ausgabe 12

Sonntag
15.03.2015

Saison 2014/15
Landesliga Hammonia
Uwe Einsath Stadion
an der Flurstraße

SC Alstertal-Langenhorn
12.00 Uhr

„Meine Jungs sind eine echte Einheit“

Im Interview: Berkan Algan

Feuer und Flamme
für Spiele in Hamburg

Foto: Jan Kröger

Perlwitz
Armaturen GmbH

Armaturen für Schiffbau und Industrie

Dannenkamp 18
22869 Schenefeld
Tel.: 040-853 153 0

Handwerkskammer Hamburg

DAS HANDWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT. VON NEBENAN.

MASHSOFTMEDIA
MARKETINGPARTNER
DER SV LURUP-FUSSBALLABTEILUNG
✓ Stadionheft
✓ Spielankündigung
✓ Bandenwerbung
✓ Webseite
✓ Facebook, Twitter & Co.
✓ Veranstaltungen
Das zuverlässige Image der SV Lurup Fussballabteilung, ein seriöses und zuverlässiges Umfeld für Ihre Kampagne.
TEL.: (04105) 66 88 54
FAX: (04105) 66 88 56
WWW.MASHSOFT.DE

Nur die
BESTEN
für den
WESTEN!
Ihre Anzeigenannahme
☎ 0174-1842274

Liebe Zuschauer, bitte denken Sie bei Ihrem Einkauf auch an unsere treuen Inserenten!

REDOX HOUSE
STEAKS, SALATE UND MEHR
Montag bis Freitag wechselnder Mittagstisch!
Von 12.00 – 17.30 Uhr
wählen Sie aus vier Gerichten
für € 5.80
alle Speisen gut verpackt auch zum mitnehmen.
Luruper Hauptstraße 216 · 22547 Hamburg
Telefon 040 – 83 59 37 · www.redoxhouse.de
Täglich von 12.00 – 23.00 Uhr durchgehend geöffnet

WOLFGANG ELSEN
ELEKTROTECHNIK
ELEKTROTECHNIK · SICHERHEITSTECHNIK · KUNDENDIENST · 24-STUNDEN-NOTDIENST
Notdienst 0171 - 263 68 36
Fachbetrieb für Elektrotechnik Wolfgang Elsen GmbH
Luruper Hauptstraße 41 • 22547 Hamburg
Telefon 040-850 20 47 • Fax 040-850 37 84
E-Mail: elsen-elektro@t-online.de • Internet: www.elsen-elektro.de

Das
HEIMSPIEL
für Ihre
ANZEIGE!
☎ 0174-1842274

Das heutige Spiel SV LURUP 23 HAMBURG vs. Sportclub Alstertal-Langenhorn e.V

Nach Niederlage gegen Osdorf muss Lurup Nerven behalten

Die 1:3-Niederlage des SV Lurup im Spitzenspiel am Blomkamp gegen TuS Osdorf war alles andere als eine Sensation. Bisher hat sich Lurup gegen den Nachbarn immer schwer getan. Das war schon in früheren Zeiten so und erst recht jetzt, da die Osdorfer Nachbarn ein starkes Team auf den Platz schicken können. Seinen Frust über das verlorene Spiel ließ zum Beispiel Lurups Torwart Marcel Kindler freien Lauf: „Das hat hier nicht viel mit Fußball zu tun. Nur lange Bälle hin und her. Ich will Leistungssport betreiben, das geht auf diesem Grandplatz nicht“, sagte Kindler einem Reporter des Hamburger Abendblatts. TuS Osdorf als Gastgeber kennt den Platz ja besser als seine Gäste und die Mannschaft hat genau das Team, das benötigt wird, um solche Heimspiele zu gewinnen. Die 450 Zuschauer erlebten eine spannende und jederzeit ausgeglichene Partie, die auch von den Luruper Gästen gewonnen werden konnte. Andreas Klobedanz, Manager des SVL: „Unserer Mannschaft ist kein Vorwurf zu machen. Wir haben ein echtes Spitzenspiel gesehen, das der Glücklichere gewonnen hat. TuS Osdorf war nicht zufällig lange Zeit Tabellenführer der Hammonia-Staffel und zählt zu Recht zum Kreis der Meisterschaftsanwärter.“

Nun heißt es für den SV Lurup auf eigenem Platz an der Flurstraße gegen den SC Alstertal/Langenhorn wieder in die Spur zurückzufinden und die Tabellenspitze zu verteidigen. SCALA gehörte vor zwei Jahren noch der Oberliga an, und im Team sind immer noch eine Reihe von Oberliga-erfahrenen und Oberliga-tauglichen Spielern zu finden. Am vergangenen Spieltag gewann die Mannschaft in Langenhorn mit 2:1 gegen den verbissen um den Klassenerhalt kämpfenden SC Sperber. Das Hinspiel gewann Berkan Algans Luruper Truppe mit 4:0 deutlicher als erwartet. Aber das Ergebnis täuscht – SCALA war keine vier Tore schlechter. Jeder konnte sehen, dass das Gros der Mannschaft guten Fußball zu spielen versteht. Für den SV Lurup ist es wichtig, im Kampf um die Tabellenführung starke Nerven zu beweisen. Ob es möglich sein wird, wieder vier Tore zu schießen, ist fraglich. Andererseits verfügt auch SCALA über einen starken Angriff. In der Mitte haben die Gäste einen Torjäger wie Jendrik Bauer, der sich mit Lurups Kemo Kranich ein Duell der Torjäger liefert.

Lurups Trainer hat den zuletzt wegen einer roten Karte gesperrten Sidiki Straub wieder dabei, dafür fehlt Tim Petersen, der im Training umgeknickt ist und wahrscheinlich mehrere Wochen ausfällt. Aber Lurups Kader ist groß genug, so dass der Trainer jederzeit Alternativen finden kann.

Günther Wilke

Prince Hüttner sorgte im Hinspiel immer wieder für brandgefährliche Offensivaktionen.

Foto: Jan Kröger

23. Spieltag

13.03.2015

SC Sperber –
Wedeler TSV

15.03.2015

SV Lurup –
Alstertal-Lang.

SC Victoria II –
FC Elmshorn II

TBS Pinneberg –
TuS Osdorf

TSV Uetersen –
TuRa Harksheide

TSV Sasel –
Teutonia 05

VfL Pinneberg II –
Blau-Weiß 96

SV Eidelstedt –
SV Blankenese

DIE LAGE DER LIGA

Heute ist fast volles Programm! Lediglich die Partie zwischen Sperber und Wedel fand bereits am Freitag statt. Mit dem vergangenen Wochenende hat sich die Tabellenspitze noch weiter verdichtet, die jetzt bis zum 6. Uetersen reicht. Grund hierfür zum einen der 3:1 Sieg des TuS Osdorf im Derby gegen Tabellenführer Lurup vor beachtlichen 450 Zuschauern. Aber auch Harksheide gewann sein Heimspiel mit 1:0 gegen TBS Pinneberg und pirschte sich damit weiter an Platz 1 heran. Die Wedeler konnten mit dem 4:2 gegen den Letzten Victoria weiteren Boden gutmachen. Kommen wir nun zu den heutigen interessanten Spielen. Zum einen findet ein Leckerbissen im Rosenstadion von Uetersen statt. Dort kommt es zur Begegnung gegen die TuRa Harksheide. Nach zuletzt 4 Siegen in Serie kann diese heute ausgebaut werden. Aber Uetersen konnte seine letzten Heimspiele gewinnen. Wessen Serie endet heute? Aber auch am Tabellenende kann es hoch hergehen, wenn die Einstellung der Teams stimmt. An der Hoheluft empfängt der Tabellenletzte Victoria den um 3 Plätze besser positionierten Vertreter aus Elmshorn. Und dieser 13. Tabellenplatz berechtigt zum weiteren Verbleib in der Landesliga auch im kommenden Jahr. 6 Punkte beträgt zurzeit der Rückstand auf Elmshorn. Im direkten Duell der beiden Zweitvertretungen kann Vicky den Abstand in einem „6 Punkte Spiel“ halbieren. Haben die Blau-Gelben das auch im Hinterkopf? Nach übereinstimmenden Presseberichten bekommt Teutonia einen Kunstrasen. Der Umbau soll im Sommer an der altehrwürdigen Kreuzkirche erfolgen. Hoffentlich bleibt dann auch der Grill am Spielfeldrand erhalten.

M.K

24. Spieltag

20.03.2015

TuRa Harksheide –
TSV Sasel

FC Elmshorn II –
SC Sperber

SV Blankenese –
SC Victoria II

Blau-Weiß 96 –
SV Eidelstedt

22.03.2015

Teutonia 05 –
VfL Pinneberg II

Wedeler TSV –
SV Lurup

Alstertal-Lang. –
TuS Osdorf

TSV Uetersen –
TBS Pinneberg

TABELLE LANDESLIGA HAMMONIA

Platz	Verein	Spiele	S	U	N	Tore	±	Punkte
1.	SV Lurup	22	14	4	4	46:19	27	46
2.	TuRa Harksheide	22	14	3	5	49:30	19	45
3.	TuS Osdorf	21	13	5	3	48:24	24	44
4.	Wedeler TSV	21	13	4	4	46:24	22	43
5.	TSV Sasel	22	12	5	5	54:26	28	41
6.	TSV Uetersen	22	12	4	6	44:20	24	40
7.	TBS-Pinneberg	22	10	4	8	45:43	2	34
8.	Alstertal/Lang. (A)	22	10	3	9	42:39	3	33
9.	SV Eidelstedt (N)	20	8	4	8	27:42	-15	28
10.	Teutonia 05	22	6	6	10	32:45	-13	24
11.	SV Blankenese (A)	22	6	5	11	29:45	-16	23
12.	Blau-Weiß 96	22	4	8	10	20:36	-16	20
13.	FC Elmshorn II (N)	20	5	3	12	37:56	-19	18
14.	VfL Pinneberg II	21	4	5	12	22:37	-15	17
15.	SC Sperber	21	4	2	15	22:55	-33	14
16.	SC Victoria II (N)	22	3	3	16	35:57	-22	12

SVL aktuell – SVL aktuell – SVL aktuell

von Jan Kröger

Feuer und Flamme für Hamburg

Morgen gibt das Präsidium des Deutschen Olympischen Sportbunds eine Empfehlung für die deutsche Kandidatur zur Ausrichtung der Olympischen Spiele 2024 und 2028 bekannt. Auch wir sind Feuer und Flamme und drücken die Daumen!

Lurup-Sound

Auf unserer Homepage ertönt die neue SV Lurup-Hymne. Initiator des Songs ist Jugend-Koordinator Norman Köhlitz. Textlich ist noch Luft nach oben, aber die Melodie hat Ohrwurm-Potential. Doch hört rein und urteilt selbst: Klickt auf „Fans“ und dann auf „SVL-Hymne“.

Nächstes Heimspiel

In 14 Tagen empfängt der SVL hier an der Flurstraße den FC Elmshorn II. Anstoß ist, wie inzwischen gewohnt, um 12 Uhr. Das Hinspiel gewann der SVL mit 3:0. Prince Hüttner gelang ein lupenreiner Hattrick!

An der Pfeife

Schiedsrichter der heutigen Begegnung ist Marco Hölscher (Hamburger SV) mit seinem Gespann. Gutes Spiel!

Zitiert

„Kult schlägt Millionen“

(TuS Osdorf-Spieler Torben Krause nach dem 3:1-Derbysieg über den SVL)

Dauerkarte
statt
Tagesticket!
Die Nummer für Ihre Anzeige
☎ 0174-1842274

HENRI entlack BAUSTOFFE

ausgezeichnet in der Kategorie
Bester Getränkemarkt Deutschlands
GRAEFF
DER ERLEBNIS-Treff
Da, wo das Flugzeug parkt!
www.graeff-getraenke.de · Alt-Osdorf, am Rugenfeld

Andree Finke (SC Freiburg) ✶✶✶ Thomas Gansauge (FC Hansa Rostock) ✶✶✶

TEAM SVL-LIGA

Stadion-Catering:
René Dutschmann

Fußball-Herrenobmann:
Niels Ebert

Fußball-Jugendobmann:
Wolfgang Witte

Hauptsponsoren:
Christian und Mike Perlwitz

Internetauftritt:
Georg Pawel

Physiotherapeutin:
Franziska Bahl

Platzwart:
Marco Soria

Schiedsrichter-Betreuer:
Niels Hofmann

Spartenleiter Fußball:
Marco Logowski

Stadionsprecher:
André Meier

Stadionzeitung:
siehe Impressum

Ticketing:
Elfriede Pallas
Katarina Sextro
Andrea Winkelmann

Zeugwart:
Niels Ebert

TOR →

Bojan Antunovic
beim SVL seit Jan. 2014
Letzter Klub:
NK Umag (4. Li. Kroatien)

Marcel Kindler
beim SVL seit Juli 2014
Letzter Klub:
Altonaer FC 93

ABWEHR →

Mike Appiah
beim SVL seit Jan 2014
Letzter Klub:
TBS Pinneberg

Ebrima Bah
beim SVL seit Juli 2014
Letzter Klub:
BU A-Jun.

MITTELFELD →

Voltan Aktan
beim SVL seit Jan. 2014
Letzter Klub:
Germania Schnelsen

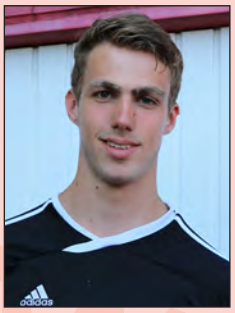
Marlow Gomoll
beim SVL seit Juni 2012
Letzter Klub:
Niendorfer TSV A-Jun.

Jurij Jeremejev
beim SVL seit Jan. 2015
Letzter Klub:
FK Klaipeda

Cihad Karakas
beim SVL seit Jan. 2014
Letzter Klub:
FC Neuenfelde

Prince Hüttner
beim SVL seit Juli 2014
Letzter Klub:
Oststeinbeker SV

Karlo Kresevljak
beim SVL seit Juli 2014
Letzter Klub:
Croatia Hamburg



Roman Rahn
beim SVL seit Juli 2014
Letzter Klub:
TuS Finkenwerder A-Jun.

SPORT DUWE
TEAMSPORT
Ausrüster des SV Lurup
Mundsburger Damm 33 · 22087 Hamburg
Tel. 040/222211 · Fax 040/2209651
sport-duwe-hamburg@t-online.de

Liga-Obmann
Friedrich Müller
beim SVL seit Juli 1963
Letzter Klub:
–

Sinan Demirci
beim SVL seit Juli 2014
Letzter Klub:
SV Halstenbek-Rellingen

Timo Ehlers
beim SVL seit Sept. 2008
Letzter Klub:
VfB Lübeck

Fabio Haye
beim SVL seit Juli 2014
Letzter Klub:
Heider SV

Tim Petersen
beim SVL seit Juli 2014
Letzter Klub:
VfB Oldenburg

Sidiki Straub
beim SVL seit Jan. 2014
Letzter Klub:
FC Itzehoe

ANGRIFF →

André Martens
beim SVL seit Juli 2014
Letzter Klub:
Altonaer FC 93 II

Cem Müller
beim SVL seit Juli 2014
Letzter Klub:
HEBC

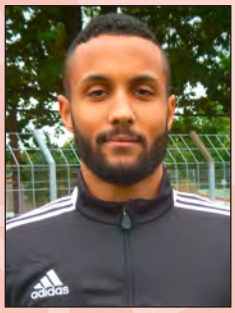
Kai Steinhöfel
beim SVL seit Jan. 2013
Letzter Klub:
SV Rugenbergen

Bild folgt

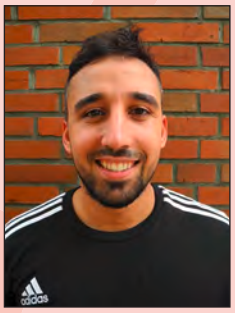
Jürgen Tunjic
beim SVL seit Jan. 2015
Letzter Klub:
FC Elmshorn

Maurice Bachir
beim SVL seit Juli 2014
Letzter Klub:
Niendorfer TSV A-Jun.

STAB →



Kemo Kranich
beim SVL seit Aug. 2014
Letzter Klub:
SV Eichede



Onur Bektas
beim SVL seit Sept. 2014
Letzter Klub:
FC Itzehoe

Sportchef
Andreas Klobedanz
beim SVL seit Jan. 2009
Letzter Klub:
SC Concordia

Team-Manager
Christian Perlwitz
beim SVL seit Juni 2005
Letzter Klub:
–

Trainer
Berkan Algan
beim SVL seit Jan. 2014
Letzter Klub:
Germania Schnelsen

Co-Trainer
Dirk Burmester
beim SVL seit Juli 2010
Letzter Klub:
SV Eidelstedt

Mein Saisontagebuch
Reinklicken Leute!
www.svlurup-fussball.de

Perlwitz
Armaturen GmbH

Alle Pflicht-Spiele des SV Lurup 2014/15

Datum	Kat.	Begegnung	Erg.	Zusch.	SVL-Tore
24.07.2014	Pokal	FC Elmshorn (OL) – SVL	0:1	176	Steinhöfel
02.08.2014	Liga	TSV Sasel – SVL	1:0	110	-
05.08.2014	Pokal	TSV Seestermühe (KL) – SVL	3:2	120	Suntic (2)
10.08.2014	Liga	SVL – VfL Pinneberg II	0:1	120	–
17.08.2014	Liga	SV Eidelstedt – SVL	1:1	200	Kranich
24.08.2014	Liga	SVL – SC Victoria Hamburg II	4:0	100	Bayram (2), Hüttner, Straub,
29.08.2014	Liga	SC Sperber – SVL	1:3	100	Petersen, Steinhöfel, Kranich (FE)
07.09.2014	Liga	SVL – TBS Pinneberg	2:1	110	Ehlers, Müller
14.09.2014	Liga	SVL – TuS Osdorf	2:2	240	Karakas, Kranich
21.09.2014	Liga	SC Alstertal Lang. – SVL	0:4	147	Hüttner, Aktan, Kranich (2)
28.09.2014	Liga	SVL – Wedeler TSV	0:1	154	–
05.10.2014	Liga	FC Elmshorn II – SVL	0:3	117	Hüttner (3) Hattrick!
12.10.2014	Liga	SVL – SV Blankenese	1:0	145	Kranich
17.10.2014	Liga	BW 96 Schenefeld – SVL	0:0	185	–
26.10.2014	Liga	SVL – FC Teutonia 05	5:0	140	Steinhöfel (2), Martens, Kranich (FE), Karakas
31.10.2014	Liga	TuRa Harksheide – SVL	0:4	130	Kranich (3), Hüttner
09.11.2014	Liga	SVL – TSV Uetersen	2:1	143	Kranich, Steinhöfel
16.11.2014	Liga	SVL – TSV Sasel	2:1	125	Aktan, Reinke (ET)
23.11.2014	Liga	VfL Pinneberg II – SVL	1:2	35	Kranich, Ehlers
30.11.2015	Liga	SVL – SV Eidelstedt	1:1	119	Karakas
15.02.2015	Liga	SC Victoria II – SVL	2:3	95	Kranich (2), Bektas
22.02.2015	Liga	SVL – SC Sperber	4:1	60	Kranich (2), Mendrzik (ET), Bachir (Sportplatz Kleiberweg)
01.03.2015	Liga	TBS Pinneberg – SVL	1:2	150	Ehlers, Demirci (FE)
06.03.2015	Liga	TuS Osdorf – SVL	3:1	450	Karakas

„Fußball ist das Zugpferd, weltweit!“

SVL-Coach Berkan Algan im flurstraße-Interview

Berkan Algan spielte als Profi im Ausland und für den 1. FC Köln. Außerdem trug er das Trikot von fast allen Hamburger Traditionsclubs, zum Ende seiner aktiven Laufbahn kam der SV Lurup hinzu. Er fiebert mit dem HSV und dem FC St. Pauli und sympathisiert mit Real Madrid und dem FC Barcelona. Innerhalb eines Jahres führte Algan den SV Lurup vom letzten Tabellenplatz in die Spitzengruppe der Landesliga Hammonia. Es war an der Zeit, ihn in seiner Ottenser Sportsbar einmal zu besuchen.

flurstraße: Schön hast du es hier, aber wieso hängt in deiner Sportsbar noch kein SV Lurup-Wimpel?
Algan: Ich hatte Lurup-Sachen hier, aber die haben mir meine Stammgäste abgeschnackt, die mich halt auch irgendwie toll finden, oder das, was ich mache. Jetzt laufen halt vier Lurup-Mützen durch Altona.
flurstraße: Vor über einem Jahr bist du zum SVL gekommen. Wie hast du den Verein damals kennengelernt, haben sich deine Eindrücke mit deinen Erwartungen gedeckt?
Algan: Als ich kam, waren die Bedingungen eine Katastrophe, wir mussten uns in den kleinen Kabinen unter dem Clubheim umziehen. Inzwischen haben wir im Liga-Center die Heizung repariert und neue Armaturen installiert. Ansonsten habe ich den Verein als familiär geführt und mit lieben, netten Menschen kennengelernt. Jetzt müssen wir die Euphorie mitnehmen und versuchen, auch im Hinblick auf das neue Stadion, uns zu etablieren. Vielleicht müsste man auch die Strukturen verbessern, eine Art Ausgliederung, wie beim HSV. Die Entscheidungsgremien bzw. die Wege sind zu lang. Ich habe auch noch nirgends erlebt, dass die Spieler der 1. Ligamannschaft Mitgliedsbeiträge zahlen müssen.
flurstraße: Im Winter gab es nur zwei Wechsel im Aufgebot, und seit dem 19. Spieltag grüßt der SVL von der Tabellenspitze – es hat den Anschein, als hättest du mittlerweile deinen SVL-Kader gefunden, der mit dir durch dick und dünn marschiert...
Algan: Ja, meine Jungs sind eine echte Einheit, und sie spielen mit Herz. Ich hab auch schon immer ein Grummeln im Bauch, weil sich alle Spieler im Training aufdrängen, ich aber natürlich nicht jeden berücksichtigen kann. Hätten alle Spieler die komplette Vorbereitung mitgemacht, dann hätten wir schon 6 – 8 Punkte mehr, da bin ich mir sicher.
flurstraße: Eine Reihe von Akteuren spielen unter dir eine Bomben-Saison. Die eigentliche Entdeckung aber ist André Martens, wie siehst du ihn?
Algan: Ich hab schon früh gemerkt, dass André Martens jede Menge Grundstärken mitbringt: Geschwindigkeit, Biss und Ehrgeiz. Außerdem ist er ein feiner, umgänglicher Mensch und eine ruhige Seele. Er hat sich als Spieler schon entwickelt und ich bin stolz auf seine Entwicklung. Hätte ich ihn als 18-jährigen kennengelernt, ich wüsste nicht, wo er sein Limit gehabt hätte. Vergessen darf man auch nicht Maurice Bachir, der in der Hinrunde verletzt ausfiel. Das ist eine echte Vollgranate! Der wird uns noch Spiele gewinnen.
flurstraße: Mitten im Abstiegskampf der letzten Saison geisterte das Wort „Regionalliga“ über die Flurstraße.

Perlwitz
Armaturen GmbH
Armaturen für Schiffbau und Industrie
Dannenkamp 18
22869 Schenefeld
Tel.: 040-853 153 0

War das als zusätzliche Motivation gedacht, oder steckst du dir immer hohe Ziele, um das Maximale herauszuholen?
Algan: Ich will irgendwann in die Regionalliga! Aber der SV Lurup muss das dann natürlich auch wollen. Momentan ist das allerdings Zukunftsmusik.
flurstraße: In deiner Amtszeit gab es bereits strukturelle Veränderungen. Bist du rückblickend der Meinung, dass man mit einer besseren Kommunikation einiges glücklicher hätte handhaben können?
Algan: Wir müssen einfach in Zukunft noch besser zusammenarbeiten und mehr miteinander reden, auch im Gesamtverein.
flurstraße (Fragesteller zwinkert): Hand auf's Herz, wurde die Anstoßzeit unserer Heimspiele deshalb auf 12 Uhr gelegt, damit sich die Spiele besser mit deiner Sportsbar vereinbaren lassen, oder damit du auch noch die Heimspiele von Altona 93 sehen kannst?
Algan: Wir haben schon einige Familienväter in der Mannschaft, und wenn man um 15 Uhr spielt, ist der ganze Tag im Eimer. Parallel zu unserer sportlichen Entwicklung müssen wir interessant bleiben. Mit der Anstoßzeit um 12 Uhr haben wir ein Alleinstellungsmerkmal. Außerdem gehen viele unserer Fans auch zum HSV.
flurstraße: Manuel Kaladic hat aus freien Stücken den Verein im Spätsommer verlassen; hätte man sich nicht bemühen müssen, ihn zu halten? Schließlich war Kaladic weit und breit die größte Luruper Identifikationsfigur...
Algan: Nach unserem ersten Befreiungsschlag gegen Vicky II (4:0 Heimsieg, Anm. d. Red.) hat er bei unserem Manager um seine Freigabe gebeten. Mit mir direkt hat er gar nicht gesprochen. Das fand ich traurig, das hab ich ihm auch per SMS geschrieben. Schließlich haben wir früher schon bei Altona 93 zusammengespielt. Dass ich ihn nach seiner überstandenen Grippe nicht noch eingewechselt habe, ging nicht gegen ihn, ich wollte Marlow Gomoll eine Chance geben, weil er selten spielt.
flurstraße: Der Trainerposten des SV Lurup gilt nicht gerade als Schleuderstuhl. Oliver Dittberner war hier über 10 Jahre als Coach tätig, Andreas Klobedanz war fast 5 Jahre im Amt – kannst du dir auch so ein langjähriges Engagement in Lurup vorstellen?
Algan: Wenn die Strukturen gegeben sind und unser Sponsor die Möglichkeit bietet, den Weg des erfolgreichen Fußballs zu gehen, dann ja. Ich fühle mich wohl in Lurup.
flurstraße: In deiner Spieler-Laufbahn bist du ein paarmal mit deinen Trainern angeeckt; du hast ihnen im Nachhinein mangelnde Menschenführung attestiert – inwiefern lässt du die psychologische Komponente nun in deine eigene Trainingsarbeit einfließen?
Algan: Ich mache mir die Mühe, mich mit den Jungs zu unterhalten und bei aller Kritik, die ich äußere, sie lieb zu haben. Es sind meine Jungs! So ein Trainerposten ist aber auch nicht leicht. Als Spieler denkt man nur an sich, als Trainer muss man das große Ganze im Auge haben. Wen lasse ich spielen und warum, wie spielt der Gegner?
flurstraße: Du hast den Altonaer FC 93 mal als „schlafenden Riesen“ bezeichnet, welches Potential hat der SVL?
Algan: Man muss sich Ziele setzen. Sicher gibt es noch viele andere Sparten im SV Lurup, aber Fußball ist das Zugpferd, weltweit! Und die Liga-Mannschaft ist das Zugpferd eines Vereins. Die Fußball-Abteilung müsste noch mehr gefördert werden, auch im Hinblick auf das neue Stadion. 1.000 – 2.000 Mitglieder allein in der Fußball-Abteilung wären machbar.
flurstraße: Vor dieser Saison hast du höchstpersönlich für die Anschaffung schicker, schwarzer Präsentationsanzüge gesorgt. Wieso sieht man dich an der Linie meistens in zivil?
Algan: Wenn das Wetter hier besser wäre, würde ich an der Linie immer Hemd und Sakko tragen. Spieltage sind für mich Festtage!
flurstraße: Der SV Lurup ist deine erste Station als reiner Cheftrainer. Könnte es passieren, dass wir dich im Falle einer großen Personalnot noch einmal im SVL-Trikot sehen, oder ist deine aktive Laufbahn Geschichte?
Algan: Da müsste schon viel passieren, aber meine Mannschaft würde ich nicht im Stich lassen.
flurstraße: Leser und Zuhörer lieben Anekdoten. Was war das bisher verrückteste Erlebnis in deiner bunten und vielseitigen Laufbahn?
Algan: Spontan fällt mir diese Geschichte ein: Vor dem Einlaufen vor einem Pokalendspiel wurde einer meiner Mitspieler (den Namen sag ich jetzt nicht) von einem Journalisten gefragt, wie dieser die Chancen auf einen Sieg einschätze, und er antwortete: „80:40“. Das war lustig. Das Gelächter war groß und unser Stress fiel ab, wir haben das Finale gewonnen.
flurstraße: Steigt der SVL am Saisonende in die Oberliga Hamburg auf?
Algan: Ich gebe mein Bestes dafür, wir wollen jedes Spiel gewinnen. Aber es ist noch ein langer Weg.

Interview: Jan Kröger

Aus alten Zeiten

Thomas Gansauge: Luruper Zeit war prägend für mich

Im November vorigen Jahres hat der Norddeutsche Rundfunk ein Online-Interview mit dem heute in Chicago lebenden ehemaligen Bundesligaspieler Thomas Gansauge veröffentlicht. Gansauge, mittlerweile 44 Jahre alt, spielte einst von 1991 bis 1994 beim SV Lurup, mit dem er 1992 in die Regionalliga aufstieg. Nach einer schweren Knieverletzung kehrte er von Januar 1995 bis Dezember 1996 noch einmal in das Team des SVL zurück. Heute betreibt er in der USA-Metropole eine Fußballschule unter dem Namen „Hansa-Soccer-Academy". Thomas Gansauge hat weiterhin gute Kontakte nach Deutschland, pflegt eine enge Freundschaft mit dem früheren deutschen Nationalspieler Oliver Neuville.

Im Namen seiner Fußballschule offenbart sich die alte Verbindung zu seinem Traumverein Hansa Rostock, für den er nach seiner Luruper Zeit noch in der 1. Bundesliga spielte. 61 Bundesligaspiele hat er für Hansa Rostock bestritten. Noch heute verfolgt er von Chicago aus, wie sich der FC Hansa in der 3. Liga schlägt. In Rostock hatte sich Gansauge zu DDR-Zeiten zum Junioren-Nationalspieler entwickelt. Um ein Haar wäre seine Karriere frühzeitig beendet worden, als der Verein ihn nach Stralsund auslieh. Aber dann kam die Wende und das Angebot des SV Lurup, bei dem man sein großes Talent entdeckte und förderte. Im Interview mit dem NDR ließ sich Gansauge lobend über seine Zeit beim SV Lurup aus. „Sie war prägend für mich", sagte Gansauge. „Ich war damals 19 Jahre alt und das erste Mal auf eigenen Füßen stehend. Sportlich sind wir dann in die 3. Liga aufgestiegen. Unser damaliger Sponsor Uwe Einsath hat mir in dieser Zeit geholfen, mich im neuen System zurechtzufinden. Wir haben uns gerade im vergangenen Sommer in Hamburg nach 19 Jahren wiedergesehen im Rahmen des Austauschprogramms zwischen den Schwaben A…C. Chicago und dem Hamburger Fußball-Verband."

Weil Thomas Gansauge nicht wusste, wie seine Fußballkarriere weiter verlaufen würde, ließ er sich zum Bürokaufmann umschulen, kehrte dann nach Rostock zurück, wo er drei Sonnenstudios betrieb. Schon in Lurup ging er regelmäßig ins Solarium und war als dunkler Typ sicher auch von den Frauen begehrt. Die Sonnenstudios brachten jedoch nicht den Erfolg, den er sich davon versprach. Nach einem Besuch in Chicago verliebte er sich in diese Stadt, wie er im Interview bekannte. Dort hat der auf Rügen geborene Thomas Gansauge Wurzeln geschlagen. Die ehemaligen Luruper Spieler und viele Fans wünschen dem sympathischen Fußballtrainer weiterhin viel Glück.

Günther Wilke

CNC-Bearbeitungszentrum
Tischlerei ballhausen
Inh. Eggerstedt
Tischlermeister
Achter de Weiden 10/22
22869 Schenefeld
Tel. 040/830 96 76
Fax 040/83 93 26 17
www.tischlerei-ballhausen.de

PISTAZIENFRONT
unterstützt den SV Lurup
auch in der Landesliga Hammonia!

Glasbau
ballhausen gmbh
24 Stunden Glas-Notdienst
Luruper Hauptstr. 267 a + b • 22547 Hamburg
☎ 8 31 60 02
24 Std. Notdienst

Impressum flurstraße

Herausgeber:
Team SV Lurup – Liga

Gesamtgestaltung, Koordination und Lektorat:
Jan Kröger (0174-1842274)

Texte:
Markus Knerr, Jan Kröger, Günther Wilke
und Gastschreiber

Fotos:
KBS-Picture, Jan Kröger, noveski.com
und alle genannten Bildquellen

Anzeigen:
Jan Kröger,
Friedrich Müller (0151-12266680),
Mashsoftmedia

Bearbeitung und Druck:
HAASE-Druck GmbH
Brandstücken 22
22549 Hamburg

Nachdruck und sonstige Verwertung nur mit Genehmigung der o.g. Heftgestaltung!

Die flurstraße gibt es auch als Download auf www.svlurup-fussball.de

SUPPORT YOUR LOCAL FOOTBALLTEAM!

Ihre Anzeigenannahme
☎ 0174-1842274

Nur in Lurup
Geißler
OPTIK
IHR OPTIKER IM REETDACHHAUS

LURUPER HAUPTSTRASSE 132 • 040/832 27 61

Vielseitige Spielanlage ...

Broschüren
Magazine
Bücher

publish!
MEDIENKONZEPTE
www.publish-medien.de

Seit 50 Jahren berichten wir über Sportereignisse ...
Luruper Nachrichten
Osdorfer KURIER
Schenefelder BOTE
LOKALES · SPORT · UNTERHALTUNG · ANZEIGEN
Luruper Hauptstraße 132
22547 Hamburg (Im Pressestübchen)
Telefon 040 / 831 60 91+92
Telefax 040 / 832 28 61
E-Mail Luruper-nachrichten@t-online.de
oder luruper1@freenet.de

HAASE-DRUCK GmbH
Beratung · Gestaltung · Satz/Reinzeichnung · Druck · Weiterverarbeitung · Kopien
Stempel · Digitalproofs und Farbausdrucke bis DIN A0 · Fahrzeugbeschriftungen
... wir machen das!
Brandstücken 22 · 22549 Hamburg
Telefon: 040/80 99 49-0 · Telefax: 040/80 99 49-49 · info@haase-druck.de · www.HAASE-DRUCK.de

TABAKSHOP
Lurup-Center
Eckhoffplatz 1
22547 Hamburg
Tel.: 040/84058101
LOTTO Hamburg
LOTTO Hamburg

WERBUNG
VOR DER
HAUSTÜR!
☎ 0174-1842274